



Praktikerpreis der DGKiZ mit Unterstützung der Firma GC

Die Deutsche Gesellschaft für Kinderzahnmedizin (DGKiZ) vergibt mit freundlicher Unterstützung der Firma GC für Mitglieder der DGKiZ den Praktikerpreis für den besten Vortrag einer klinischen Fallpräsentation aus der Kinderzahnheilkunde, der auf der Jahrestagung der DGKiZ vorgestellt wird.

Der Preis wurde 2001 erstmals ausgelobt und wird seitdem ununterbrochen beworben. Das Projekt wurde initiiert, um die Praxis der Kinderzahnheilkunde einschließlich der Prävention im Bereich der Kinder- und Jugendzahnheilkunde zu fördern. Die Gesamtdotierung beträgt EUR 1.500,-.

Gefördert werden vorrangig innovative, komplexe und interdisziplinär angelegte Falldarstellungen.

Der Preis wird für eine herausragende Fallpräsentation, die komplexe Behandlungssituationen einschließlich der Prävention in der Kinder- und Jugendzahnheilkunde beinhaltet, verliehen. Die Präsentation erfolgt im Rahmen der 33. DGKiZ-Jahrestagung vom 10.–12. September 2026 in Kassel.

Teilnahmebedingungen

Bewerber

An der Ausschreibung können angehende und approbierte Ärzte und Zahnärzte (Einzelpersonen oder Arbeitsgruppen) teilnehmen, die Mitglieder der DGKiZ sind.

Jeder Zahnarzt kann sich nur einmal pro Ausschreibungszeitraum bewerben. Preisträger des Praktikerpreises des vorangegangenen Jahres sind von einer erneuten Preisvergabe im Folgejahr ausgeschlossen.

Die Fallvorstellung darf bis zur Jahrestagung weder auf einer anderen Tagung präsentiert noch publiziert oder in diesem Bewerbungszeitraum zur Begutachtung an einer anderen Ausschreibung eingereicht worden sein bzw. werden.

Form der Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt mittels eines Abstracts zur Fallpräsentation. Dieses wird, wie alle anderen Kongressbeiträge auch, über die Homepage der Jahrestagung in der Rubrik „Abstract-Einreichung“ eingereicht. Das Abstract kann sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache abgefasst sein.

Fallpräsentation

Die Fallvorstellung erfolgt als Kurzvortrag im Rahmen des Praktikerforums anlässlich der kommenden Jahrestagung.

Publikation der Fallvorstellung

Die eingereichten Fälle sollen in der Mitgliederzeitschrift der DGKiZ publiziert werden. Es wird daher gewünscht, dass der Schriftleitung der „Oralprophylaxe & Kinderzahnmedizin“ ein druckfertiges Manuskript bis spätestens 4 Wochen nach der Jahrestagung zugesandt wird. Die Arbeit ist digital einzureichen und entsprechend den Autorenrichtlinien zu formatieren (Umfang ~10 DIN A4-Seiten + Abbildungen, 2-zeiliger Abstand, Ränder 2,5 cm, Schriftgrad 12pt).

Bewertung / Jury

Die Bewertung und Verteilung des Preises erfolgt durch eine unabhängige Jury aus mehreren Kinderzahnärzten (Tätigkeitsschwerpunkt), der die amtierende Vize-Präsidentin der DGKiZ angehört. Eine Teilung des Preises ist möglich.

Bewerbungsschluss

15. Mai 2026

Ausschluss von der Bewerbung

Verstößt ein Bewerber bei der Einreichung einer Arbeit gegen eine der genannten Richtlinien, so scheidet er aus der Bewerbung aus.

Entscheidung

Der Preisträger wird im Rahmen der Abschlusszeremonie der jeweiligen Jahrestagung verkündet und ausgezeichnet. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

Spezielle Themen:

- Interdisziplinäre Strategien zur Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Allgemeinerkrankungen.
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen nach Verletzungen im Mund-, Kiefer-, Gesichtsbereich.
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit einem erhöhten Kariesrisiko.
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Strukturanomalien der Zähne.
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit komplexen endodontischen Maßnahmen.
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit seltenen Erkrankungen der Zähne.